

# Nicht der höchste IQ gewinnt: Fragen als KI-Kompetenz

## MANAGEMENT SUMMARY & KERNAUSSAGE

Im KI-Zeitalter entscheidet nicht der höchste IQ, sondern die Fähigkeit, bessere Fragen zu stellen. Wer analytisch denkt, Ideen verbindet und Wissen in Handeln übersetzt, gewinnt. Für Schweizer KMU lässt sich genau diese Kompetenz über KI-Outsourcing und KI-Agenten skalieren – ohne eigenes Team.

## KONTEXT & RELEVANZ FÜR ENTSCHEIDER

Lange galt: Wer mehr weiss und schneller denkt, gewinnt. KI verändert das. Wenn jede Antwort in Sekunden verfügbar ist, verliert reines Faktenwissen an Wert. Der World Economic Forum Future of Jobs Report 2025 zeigt: Analytisches Denken bleibt die wichtigste Kernkompetenz – 7 von 10 Unternehmen halten sie für essenziell. KI und Big Data sind die am schnellsten wachsende Skill-Kategorie. Aber genau diese Werkzeuge verschieben den Engpass vom Antworten zum Fragen.

Fast Company bringt es auf den Punkt: KI komoditisiert Antworten; die Fähigkeit, bessere Fragen zu stellen, wird zum einzigen Differenzierungsmerkmal. Das MIT Executive Education sieht im Fragenstellen die wichtigste Führungskompetenz im KI-Zeitalter. Nicht der schnellste Denker gewinnt, sondern wer die richtige Frage findet und sie in Handlung übersetzt.

## KERN-HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

01 Hinterfrage die Antwort: Warum ist das so, was fehlt?

02 Rahmen Probleme neu: Was wäre, wenn das Gegenteil stimmt?

03 Verbinde Domänen: Wo gibt es Analogien?

04 Teste Annahmen: Welche Prämisse könnte falsch sein?

## SCHWEIZER UMSETZUNGSKRITERIEN (REVD SG &amp; IT-ARCHITEKTUR)

- ☑ Vollständige Konformität mit dem neuen Schweizer Datenschutzgesetz (revDSG).
- ☑ Keine Abhängigkeiten: Zero Lock-In auf proprietäre geschlossene Modelle.
- ☑ Schnittstellen zu Schweizer ERPs (Abacus, Bexio, M365) im operativen Betrieb.

## Unverbindliche Prozess-Analyse

Lass uns in 20 Minuten prüfen, wo KI-Agenten in deinem Unternehmen sofort messbare Entlastung schaffen.

[ki-outsourcing.ch](https://ki-outsourcing.ch)